

Geowoche 2021 – Sitzungsankündigung
Samstag, 09.10.2021 10:00-11:30 Uhr

Arbeitskreis „(Agro-)Food Geographies“/ „Nahrungsgeographie“
in der DGfG

Nahrung ist von essentieller Bedeutung für das menschliche Leben und ein soziales Totalphänomen. Es verbindet vielfältige Bereiche der menschlichen Lebenswelt und der natürlichen Umwelt (Mensch-Umwelt-Nexus). In den deutschsprachigen Wissenschaften ist seit einigen Jahren ein regelrechter „Nahrungsboom“ zu beobachten, der auch im Kontext einer zunehmenden Bedeutung von Nachhaltigkeits- und Transformationsthemen in der Forschung enormen Interessenzuwachs verzeichnet. Auch und gerade in verschiedensten Subdisziplinen der Geographie spielt das Thema traditionell eine bedeutende Rolle. In jüngster Zeit hat es unter deutschsprachigen Geograph*innen vermehrt Initiativen gegeben, die das Themenfeld im deutschsprachigen Raum noch stärker zu etablieren suchen (vgl. etwa Ermann et al. 2018; Schmied 2018; Workshops in Bayreuth 2015 - Raum is(s)t Nahrung: Ein Workshop zu Geographien der Nahrung und Ernährung; sowie in Köln 2017 - Food Systems: Production, Trade, Consumption). Diese gaben konkrete Anstöße für eine intensiviertere und kritische Auseinandersetzung mit (mehr oder weniger klar abgrenzbaren und teils inter- und transdisziplinären) Forschungsfeldern, die im englischsprachigen Raum unter (*agro-*)*food studies*, *food geographies* oder *geographies of food* (Kneafsey et al. 2021) diskutiert werden.

Dennoch sind die zahlreichen, in der deutschsprachigen Geographie dazu arbeitenden Wissenschaftler*innen bisher jedoch nur zum Teil vernetzt und nur wenig nach außen hin sichtbar.

Wir möchten mit dieser Sitzung deutschsprachigen Geograph*innen und ihren Netzwerken an Universitäten und anderen Forschungseinrichtungen, die sich mit „Geographien der Nahrung und Ernährung“ beschäftigen, Raum bieten, sich auszutauschen und überlegen, wie eine größere Außenwahrnehmung und ein stärkerer interkollegialer Austausch erreicht werden kann. Wir wollen dabei besprechen, ob eine entsprechende AK-Gründung innerhalb der DGfG vorgenommen werden soll, was man sich von einem solchen Arbeitskreis erhofft usw.

Bitte melden Sie sich/meldet Euch bei Interesse mit einer kurzen Email und leiten Sie/leitet diesen Aufruf gern an potentielle Mitstreiter*innen weiter. Wir freuen uns sehr auf ein virtuelles Treffen im Oktober!

Dr. Anika Trebbin, Marburg, trebbin@geo.uni-marburg.de
Prof. Dr. Amelie Bernzen, Vechta, amelie.bernzen@uni-vechta.de
Prof. Dr. Doris Schmied, Bayreuth, doris.schmied@uni-bayreuth.de

Kürzlich erschienene Monographien zu dem Thema:

- Ermann U, Langthaler E, Penker M, Schermer M (2018): *Agro-Food Studies. Eine Einführung*. Wien, Köln, Weimar: Böhlau.
- Kneafsey M, Maye D, Holloway L, Goodman M K (2021): *Geographies of Food. An Introduction*. London: Bloomsbury.
- Schmied D (2018): *Nahrungsgeographie*. Braunschweig: Westermann.

Vergangene Workshops:

Bayreuth 2015: <https://www.blogs.uni-mainz.de/fb09kulturgeographie/ehemalige/matthias-gebauer/raum-isst-nahrung/>

Köln 2017: <https://gssc.uni-koeln.de/veranstaltungen/workshops/ws-17-10-27-28-food-systems>